

Presseinformation

Lücke gefüllt: Schlamann übernimmt Liebherr-Mobilkran LTM 1060-3.1

- LTM 1060-3.1 ergänzt Fuhrpark in der Klasse zwischen 50 und 80 Tonnen
- Langer Teleskopausleger und hohe Kompaktheit waren kaufentscheidend

Die Schlamann-Autokrane GmbH hat einen neuen Liebherr-Mobilkran LTM 1060-3.1 übernommen. Das norddeutsche Kranunternehmen mit Hauptsitz in Marklohe bei Nienburg ersetzt mit dem 60-Tonner einen LTM 1045-3.1 und ergänzt seinen Fuhrpark in der Klasse zwischen 50 und 90 Tonnen.

Ehingen / Donau (Deutschland), 22. Oktober 2020 – Geschäftsführer Torsten Schlamann war zusammen mit Prokuristin Jessica Schomburg zur Übergabe des neuen Kranes zum Liebherr-Herstellerwerk nach Ehingen angereist. Er erklärt: „Der LTM 1060-3.1 hat noch in unserer Kranflotte gefehlt. Er ist ein kompakter und starker 3-Achser mit einem sehr langen Teleskopausleger. Durch seine gute Geländegängigkeit kann er unsere Teleskop-Aufbaukrane LTF 1060-4.1, insbesondere bei Einsätzen im Bau, sehr gut ergänzen“.

Der LTM 1060-3.1 bietet einen 48 Meter langen Teleskopausleger und erreicht mit Klappspitze Hakenhöhen bis 63 Meter. Er führt bei Straßenfahrt bis zu 5,5 Tonnen Ballast mit und kann so eine Vielzahl an Kranjobs ohne zusätzliche Transporte durchführen. Speziell bei diesem Mobilkran wurde auf eine besonders durchdachte Aufteilung der Ballastplatten geachtet. So sind unterschiedlichste Fahrzustände einfach und schnell realisierbar. Durch seine kompakten Abmessungen und die bewährten ECOmode und ECOdrive ist dieser Mobilkran besonders wirtschaftlich im Einsatz.

Schlamann betreibt inzwischen 21 Mobilkrane, alle stammen von Liebherr. „Liebherr ist ein verlässlicher Partner, die Krane haben eine hohe Werthaltigkeit. Der Service ist exzellent. Deshalb haben wir nur Liebherr-Krane in unserem Fuhrpark. Wir haben auch bereits den neuen LTM 1110-5.1 bestellt, den wir im nächsten Frühjahr erhalten werden“, berichtet Torsten Schlamann. Außer Mobilkranen vermietet das Unternehmen mit nahezu 70 Beschäftigten auch rund 190 Arbeitsbühnen.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigen Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 3.500 Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2019 wurde ein Umsatz von 2,1 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt, bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 140 Gesellschaften auf allen Kontinenten, beschäftigt mehr als 48.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete in 2019 einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 11,7 Milliarden Euro. Seit seiner Gründung im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller verfolgt Liebherr das Ziel, seine Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bild



liebherr-schlamann-ltm1060-3.1.jpg

V.l.n.r.: Jens Fähse (Liebherr-Werk Ehingen GmbH), Jessica Schomburg, Torsten Schlamann (beide Schlamann-Autokrane GmbH).

Ansprechpartner

Wolfgang Beringer

Marketing and Communication

Telefon: +49 7391 / 502 - 3663

E-Mail: wolfgang.beringer@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Ehingen (Donau) / Deutschland

www.liebherr.com